



Antwort zur Anfrage Nr. 1365/2018 der CDU-Ortsbeiratsfraktion Mainz-Altstadt betreffend  
**Spielplatz Badergasse (CDU)**

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

Der Spielplatz Badergasse ist in den Jahren 2000 bis 2001 im Rahmen der Altstadtsanierung, hier Südliche Altstadt Teil A, entstanden. Ziel war damals die Blockneuordnung zwischen Badergasse, Augustinerstraße, Schönbornstraße und Karthäuserstraße. Es gab keine Freiflächen. Durch Entkernung des Innenhofes entstand so für die Anwohner eine Tiefgarage mit einem Spielplatz.

Die Gestaltung des Spielplatzes wurde durch die Künstlerin Frau Kratzheller vorgenommen. Diese nimmt mit den Wellentälern, den Holzzubern, Rinnen und Wasserpumpe Bezug auf den Namen der Badergasse, da hier im Mittelalter die Mainzer Bader und Barbieri lebten. Die Planung wurde durch alle städtischen Gremien und Bürgerbeteiligungen damals beschlossen und es gibt daher auch keinen Grund die ebenfalls im gültigen Bebauungsplan beschlossene Freiflächengestaltung zu ändern.

Der Spielplatz befindet sich im Eigentum der Stadt Mainz und wird durch das 67- Grün- und Umweltamt entsprechend betreut. Er ist in einem verkehrssicheren Zustand und wird regelmäßig kontrolliert. Die Reinigung der Flächen erfolgt im Normalfall wöchentlich.

Mainz, 29.08.2018

In Vertretung

gez. Beck

Günter Beck  
Bürgermeister